

Ortsnachrichten

Gompitz – Altfranken – Mobschatz

Ausgabe April 2015



**140 Jahre Feuerwehrwesen &
70 Jahre Freiwillige Feuerwehr Gompitz**

1.-3. Mai 2015



„Indienststellung TS8, 1948“

Quelle: Archiv Feuerwehr Gompitz

⌚ Festprogramm

unter „Nachrichten aus Gompitz“



Anzeige



Gompitz
Ockerwitz
Pennrich
Roitzsch
Steinbach
Unkersdorf
Zöllmen



Altfranken



Alt-Leuteritz
Brabschütz
Merbitz
Mobschatz
Podemus
Rennersdorf

Informationen der
Verwaltung 3

Nachrichten aus
Gompitz 5

Nachrichten aus
Altfranken 8

Nachrichten aus
Mobschatz 10

Termine und
Veranstaltungen 15

Kirchennotizen 19

Heimatseite 21

Verwaltungsstelle Gompitz/Altfranken

Sitz und Sprechzeiten:

Altnossener Str. 46a, 01156 Dresden
Tel. Gompitz: (0351) 4139232,
Tel. Altfranken: (0351) 5006218
Fax: (0351) 4139236
E-Mail: ortschaft-gompitz@dresden.de
Mo. und Fr. 08:00 - 12:00 Uhr
Di. und Do. 08:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 18:00 Uhr
Mi. geschlossen

Ortschaftsbüro Mobschatz

Sitz und Sprechzeiten in Gompitz:

Altnossener Str. 46a, 01156 Dresden
Tel.: (0351) 5006220, Fax: (0351) 4139236
E-Mail: ortschaft-mobschatz@dresden.de
Mo., Di., Fr. 09:00 - 12:00 Uhr
Do. 09:00 - 12:00 Uhr und 14:00 - 18:00 Uhr
Mi. geschlossen
Sitz und Sprechzeiten in Mobschatz:
Am Tummelsgrund 7b, 01156 Dresden
Tel.: (0351) 4538631, Fax: (0351) 4538633
E-Mail: ortschaft-mobschatz@dresden.de
Di. 14:00 - 18:00 Uhr

- Einwohnermeldeamt, Wohngeld/Soziales

Sitz und Sprechzeiten: Verwaltungsstelle Cossebaude,
Tel.: (0351) 4887935, (0351) 4887936
Di. und Do. 08:00 - 12:00 Uhr und 14:00 - 18:00 Uhr
Fr. 08:00 - 12:00 Uhr

- Ordnung und Sicherheit

Sitz: Verwaltungsstelle Cossebaude, Tel.: (0351) 4887934

Annahme von Grünschnitt

- auf dem Bauhof Gompitz im OT Pennrich, Altnossener Str. 46:
ganzjährig freitags: 13:00 - 14:00 Uhr
 - 1. April - 31. Oktober montags: 16:00 - 18:00 Uhr
 - auf dem Bauhof-Lagerplatz im OT Brabschütz, Zum Schwarm:
1. März - 30. November jeden 1. und 3. Sonnabend im Monat: 09:00 - 11:00 Uhr
- Gebühren:**
- bis zu 1 cbm > jeweils 0,50 Euro pro 0,2 cbm
 - mehr als 1 cbm > jeweils 2,75 Euro pro angefangenen cbm

Abfallentsorgung im April

	Rest-abfall	Gelber Sack	Bio-abfall	Städtische Blaue Tonne
Altfranken	14-täglich** am: 01./15./29. aller 4 Wochen** am: 01./29. oder 15.	11.*/24.	08.*/ 14./ 21./ 28.	02./16./30.
Alt-Leuteritz	02./16./30.	09.*/22.		04.*/17.
Brabschütz	02./16./30.	02./16./30.		04.*/17.
Gompitz	10.*/23.	02./16./30.		02./16./30.
Merbitz	02./16./30.	11.*/24.		04.*/17.
Mobschatz	02./16./30.	11.*/24.		04.*/17.
Ockerwitz	02./16./30.	11.*/24.		02./16./30.
Pennrich	10.*/23.	02./16./30.	01./ 09.*/ 15./ 22./ 29.	02./16./30. (außer Zum Schmiedeberg***)
Podemus	02./16./30.	11.*/24.		04.*/17.
Rennsdorf	10.*/23.	02./16./30.		04.*/17.
Roitzsch	02./16./30.	11.*/24.		02./16./30.
Steinbach	10.*/23.	02./16./30.		02./16./30.
Unkersdorf	10.*/23.	02./16./30.		02./16./30.
Zöllmen	10.*/23.	02./16./30.		02./16./30.

* Verschiebung wegen Feiertag

** Auskunft zum Abfuhrhythmus im Themenstadtplan unter www.dresden.de bzw. am Abfall-Info-Telefon unter (0351) 4889633

*** Zum Schmiedeberg am: **07.*/13./20./27.**

zuständige Entsorgungsunternehmen:

Restabfall und Bioabfall in den Ortschaften Gompitz und Mobschatz	Becker Umweltdienste GmbH, Tel.: (0351) 644000
Restabfall und Bioabfall in der Ortschaft Altfranken	Stadtreinigung Dresden GmbH, Tel.: (0351) 4455116
Gelber Sack in allen Ortschaften	Stratmann Entsorgung GmbH, Tel.: (0351) 885950
Städtische Blaue Tonne in allen Ortschaften	Veolia Umweltservice Ost GmbH & Co. KG, Tel.: 0800 563214789

Die nächste Ausgabe erscheint am

Samstag, 25.04.2015

Annahmeschluss für redaktionelle Beiträge und Anzeigen ist
Mittwoch, 15.04.2015

Behördenrufnummer, Tel.: 115

Polizei, Tel.: 110

Feuerwehr und Rettungsdienst, Tel.: 112

Polizeirevier Cotta,

Julius-Vahlteich-Str. 2, 01159 Dresden, Tel.: (0351) 41408-0

Bürgerpolizist Herr Peter,

Sprechzeiten in der Verwaltungsstelle Cossebaude,

Dresdner Str. 3, 01156 Dresden: Di., 15 - 17 Uhr

Störungsmeldungen:

Öffentliche Beleuchtung

RB Zentrale Technische Dienstleistungen, Tel.: (0351) 4881555

Erdgas

DREWAG NETZ GmbH, Tel.: (0351) 205853333

Strom

DREWAG NETZ GmbH, Tel.: (0351) 205858686

Wasser

DREWAG NETZ GmbH, Tel.: (0351) 205852222

Abwasser

Stadtentwässerung Dresden GmbH, Tel.: (0351) 8400866

Telefon

Dt. Telekom AG, Tel.: (0800) 3302000 oder: www.telekom.de

Ärztlicher Bereitschaftsdienst, Tel.: (0351) 19292

Vermittlung dringender ärztlicher Hausbesuche, Auskunft über dienstabende Praxen im Rahmen des Kassenärztlichen Bereitschaftsdienstes, Allgemeinärztliche-/Kinderärztliche-/Chirurgische-/Augenärztliche-/HNO-ärztliche Bereitschaftspraxis, Telefonische Beratungen

Giftnotruf, Tel.: (0361) 730730

Apothekennotdienst, Tel.: (0351) 11500

Arztpraxis Dr. med. Ina Funke, Tel.: (0351) 4116914, OT Pennrich, Podemuser Str. 15

Zahnarztpraxis Ariane Forker und Eric Forker, Tel.: (0351) 4116509, OT Pennrich, Oskar-Maune-Str. 2

Zahnarztpraxis Dipl.-Stom. Marlies Kuntze, Tel.: (035204) 394966, OT Unkersdorf, Teichweg 12

Zahnarztpraxis Dipl.-Stom. Elisabeth Pönisch und Dr. med. dent. Roman Pönisch, Tel.: (0351) 4129323, OT Altfanken, Otto-Harzer-Str. 30

Praxis f. Sport-Physiotherapie und Osteopathie Uta Sanner,

Tel.: (0351) 4275311, OT Ockerwitz, Ockerwitzer Ring 22

Psychologische Praxis Dr. Dipl.-Psych. Petrica Seidl, Tel.: (0351) 4223802, OT Ockerwitz, Zschonerblick 11

Privatpraxis Orthopädie u. Sportmedizin Dr. med. Axel Klein, Tel.: (0351) 41774599, OT Pennrich, Oskar-Maune-Str. 6

Tierarztpraxis H. Bothe, Tel.: (0351) 4178972, (0173) 9417381, OT Pennrich, Altnossener Str. 48

Deutsche Postfiliale

- im Blumengeschäft D. Geißler, OT Gompitz,

Kesselsdorfer Str. 326, 01156 Dresden, Tel.: (0351) 4116672

Öffnungszeiten:

Mo. - Do. 08:00 - 18:30 Uhr

Fr. 08:00 - 19:00 Uhr

Sa. 08:00 - 17:00 Uhr

- im Lebensmittelgeschäft S. Paul, OT Mobschatz,

Elbhängstr. 10, 01156 Dresden, Tel.: (0351) 4 53 75 06

Öffnungszeiten:

Mo. 15:00 - 17:00 Uhr

Di. - Fr. 08:30 - 13:00 Uhr

u. 14:30 - 18:00 Uhr

Sa. 07:00 - 11:00 Uhr

Informationsblatt der Ortschaften Gompitz, Altfranken, Mobschatz

Auflage: 3250 Stück

Herausgeber: Ortschaften Gompitz, Altfranken, Mobschatz

Verlag und Druck: Verlag + Druck LINUS WITTICH KG, 04916 Herzberg, Elster,

An den Steinenden 10, Tel. 03535 489-0

Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Verantwortlich für den Anzeigenteil / Beilagen:

Verlag + Druck LINUS WITTICH KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10,

vertreten durch den Geschäftsführer ppa, Andreas Bärschtan, www.wittich.de/agb/herzberg

Verantwortlich für den redaktionellen Teil: Ortschaft Gompitz, Altfranken, Mobschatz

Veröffentlichungen geben nicht in jedem Fall die Meinung des Herausgebers wieder. Für unverlangt eingesandte Textbeiträge, Bilder und Datenträger wird keine Gewähr übernommen. Es besteht kein Anspruch auf Veröffentlichung. Der Herausgeber behält sich vor, Einsendungen zu kürzen. Für den Inhalt der veröffentlichten Beiträge und Bildmaterialien, die mit Namen oder Initialen gekennzeichnet sind, übernimmt der Herausgeber keine Haftung.

Einzelexemplare sind gegen Kostenestetzung über den Verlag zu beziehen. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere zz. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzelexemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.



www.wittich.de

AMTSBLÄTTER BEILAGEN BROSCHÜREN PROSPEKTE
ZEITUNGEN AMTSBLÄTTER BEILAGEN BROSCHÜREN
PROSPEKTE ZEITUNGEN AMTSBLÄTTER BEILAGEN
BROSCHÜREN PROSPEKTE ZEITUNGEN AMTSBLÄTTER
BEILAGEN BROSCHÜREN PROSPEKTE ZEITUNGEN

Fragen zur Werbung?

(01 73) 5 61 72 27

Ihr Medienberater

Jens Böhme

(03 51) 2 67 31 56

berät Sie gern.

jens.boehme@wittich-herzberg.de



Bitte beachten!

Bei der Beantragung von Personalausweis, Reisepass oder Kinderreisepass ist immer die Geburtsurkunde, oder wenn vorhanden die Eheurkunde, im Original vorzulegen.

Mobile Schadstoffsammlung

Jeder private Haushalt hat die Möglichkeit maximal 10 kg schadstoffhaltige Abfälle dem Annahmepersonal am Schadstoffmobil zu übergeben.

Gebührenfrei werden angenommen:

- flüssige Farb- und Lackreste, Lösungsmittel
- Säuren und Laugen
- Foto- und Laborchemikalien
- Pflanzenschutz- und Schädlingsbekämpfungsmittel
- Spraydosen mit Restinhälften
- Leim und andere Klebemittel
- Altöl, ölf- und fetthaltige Abfälle
- Haushaltreiniger, Desinfektionsmittel
- quecksilberhaltige Abfälle, z. B. Thermometer
- Batterien und Starterbatterien (ohne Pfandrückerstattung)

Eingetrocknete Farb- und Lackreste gehören in den **Restabfall**.

Zusätzlich werden Gasentladungslampen (Leuchtstoffröhren, Energiesparlampen angenommen.

Stellen Sie Schadstoffe niemals unbeaufsichtigt und vor Eintreffen des Sammelfahrzeuges am Straßenrand ab.

Übergeben Sie die Schadstoffe direkt dem Annahmepersonal.
Lassen Sie Schadstoffreste möglichst in ihren Originalbehältnissen.
Vermischen Sie keine Stoffe miteinander, es besteht die Gefahr von chemischen Reaktionen.

Die Stellplätze und Haltezeiten des Schadstoffmobiles:

Brabschütz, Dorfplatz-Brabschütz/Zum Schwarm
am **Dienstag, 28.04.2015**, 17:15 - 18:30 Uhr

Altfranken, Otto-Harzer-Straße
am **Montag, 04.05.2015**, 10:00 - 10:45 Uhr

Unkersdorf, Am Schreiberbach/Schwarmweg
am **Freitag, 08.05.2015**, 10:00 - 11:00 Uhr

Pennrich, Altnossener Straße 46 (Bauhof)
am **Freitag, 08.05.2015**, 11:30 - 13:00 Uhr

Gompitz, Ockerwitzer Allee/Altgompitz
am **Freitag, 08.05.2015**, 14:30 - 15:15 Uhr

Ockerwitz, Ockerwitzer Allee 21
am **Freitag, 08.05.2015**, 15:45 - 16:30 Uhr

Mobschatz, Elbhangstraße/Am Berg
am **Freitag, 08.05.2015**, 17:15 - 18:30 Uhr

Weitere Informationen erhalten Sie:

Abfallratgeber 2015 auf den Seiten 20/21
Internet unter <http://www.dresden.de/entsorgung>
Abfall-Info-Telefon für private Haushalte: 0351 4889633
E-Mail: abfallberatung@dresden.de

Schadstoffe erkennen Sie u. a. an folgenden Gefahrenkennzeichen auf der Verpackung:



Streugutbeseitigung

Laut der Straßenreinigungssatzung sind Grundstücksanlieger zur regelmäßigen Reinigung der Reinigungsflächen (z. B. Gehwege, Schnittgerinne, Fahrbahnen) verpflichtet. Dazu zählt auch, die Reste von Streugut nach Beendigung der Winterperiode zu entfernen. Wie in den vergangenen Jahren sind Ihnen die Mitarbeiter des Bauhofes bei der **Beseitigung des Streugutes** behilflich. Da dies eine freiwillige Leistung der Verwaltung von Gompitz/Altfranken und Mobschatz ist, bitten wir um Verständnis, dass nur Streugut abgeholt werden kann, das zu einem Haufen bzw. in Eimern zusammengekehrt ist.

Wir bitten um Ihre telefonische Mitteilung unter Tel.: 0351 4139232 (Gompitz), 0351 5006218 (Altfranken), 0351 5006220 (Mobschatz) - so bald wie möglich erfolgt die Abholung.

Wohin mit Gartenabfällen?

Keinesfalls dürfen die Pflanzenreste in der freien Natur abgeladen werden. Auch das Verbrennen von Pflanzenabfällen ist in Dresden verboten.

Pflanzliche Abfälle gehören auf den Kompost, in die Biotonne oder auf den Wertstoffhof.

Baum-, Hecken-, Rasenschnitt oder Laub können bei den dafür vorgesehenen Annahmestellen gegen eine Gebühr abgegeben werden. Äste und Stämme dürfen nicht länger als 1 m sein. Die Annahmegerühr beträgt 2,75 Euro je angefangenen cbm bzw. für Kleinmengen bis zu 1 cbm jeweils 0,50 Euro je 0,2 cbm.

- Öffnungszeiten der Annahmestelle für Grünabfälle im **OT Penrich**, Altnossener Str. 46:
ganzjährig freitags 13 - 14 Uhr
und im Zeitraum 01.04. - 31.10. montags 16 - 18 Uhr
- Öffnungszeiten der Annahmestelle für Grünabfälle im **OT Brabschütz**, Zum Schwarm:
im Zeitraum 01.03. - 30.11. jeden 1. und 3. Samstag im Monat in der Zeit von 9 - 11 Uhr

Hinweise zur richtigen Entsorgung von Pflanzenabfällen sind im Internet abrufbar unter www.dresden.de/abfall (Rubrik: Abfallberatung -> Abfalltrennung) sowie im Informationsblatt „Wohin mit Pflanzenabfällen und Grünschnitt“ unter www.dresden.de/anliegen (Stichwort: Grünschnitt).

Weitere Informationen zum Thema Abfall erhalten Sie im aktuellen Abfallkalender oder am Abfall-Info-Telefon: 0351 4889633.

Neuerscheinungen

- Gesundheitsführer Dresden „gesund & fit“, 2015/16
- Dresdner Seniorenakademie Wissenschaft und Kunst, Sommersemester 2015
- Magazin der Deutschen Rentenversicherung „zukunft jetzt“, Ausgabe 1/2015

Die Broschüren sind in der Verwaltungsstelle Gompitz/Altfranken und im Ortschaftsbüro Mobschatz kostenlos erhältlich.

Aus dem Dresdner Amtsblatt

veröffentlicht in der Ausgabe 9/2015 vom 26.02.2015:

- **Öffentliche Bekanntmachung der Haushaltssatzung für die Jahre 2015/2016**
- Amtliche Bekanntmachung **Bodensonderungsverfahren „Ockerwitzer Dorfstraße“, Gemarkung Ockerwitz - Offenlage des Entwurfes des Sonderungsplanes gemäß § 8 Abs. 4 Bodensonderungsgesetz (BoSoG)**

Der Geltungsbereich des Entwurfes des Sonderungsplanes umfasst die Flurstücke Nr. 7, 8, 16/2, 38/13 und 122/3, Gemarkung Ockerwitz. Die Lage des Sonderungsgebietes ist auf der Übersichtskarte ersichtlich. Maßgebend ist die zeichnerische Darstellung in der Liegenschaftskarte Maßstab 1:1000. Der Entwurf des Sonderungsplanes sowie die zu seiner Aufstellung verwandten Unterlagen liegen **vom 16. März 2015 bis einschließlich 16. April 2015** bei der Sonderungsbehörde der LHD, Städtisches Vermessungsamt während der Dienststunden zur Einsichtnahme aus.

-> Der vollständige Text (mit einer Übersichtskarte) ist auf Seite 25 nachzulesen.

veröffentlicht in der Ausgabe 11/2015 vom 12.03.2015:

- **Widmung von Straßen und eines Weges nach § 6 SächsStrG**
- Allgemeinverfügung Nr. W 2/2015 - betrifft einen Abschnitt der Straße Gompitzer Hang
- Allgemeinverfügung Nr. W 3/2015 - betrifft einen Abschnitt der Straße Am Graben
- Allgemeinverfügung Nr. W 4/2015 - betrifft einen Abschnitt der Straße Zum Schmiedeberg

Die vollständigen Texte sind im jeweiligen Dresdner Amtsblatt nachzulesen.



Foto: Verwaltung

Ortschaftsratssitzung Gompitz

Am Mittwoch, **1. April 2015**, um 18:30 Uhr wird der Ortschaftsrat im Gemeindezentrum Gompitz, Altnossener Str. 46a eine **öffentliche Sondersitzung** mit dem TOP Stellungnahme zum Entwurf des Flächennutzungsplanes durchführen.

Die nächste reguläre öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates findet am Montag, **13. April 2015**, um 19:30 Uhr, im Gemeindezentrum Gompitz, Altnossener Str. 46a statt.

Die Tagesordnung entnehmen Sie bitte dem aktuellen Aushang in den Schaukästen.



Am Gründonnerstag, dem 2. April wollen wir am Vormittag den Osterhasen im Pennricher Park treffen. Vielleicht hat er eine Osterüberraschung in seiner Kiepe mitgebracht?

Wir wünschen allen ein schönes Osterfest!

Aufgrund der Beendigung der Vorstandarbeit möchte sich das gesamte Team der Kita und des Hörtes des Gompitzer Spatzennestes auch auf diesem Weg noch einmal recht herzlich für die langjährige Zusammenarbeit bei Frau Regina Ofschanka und Herrn Christian Lattermann bedanken und für die Zukunft weiterhin alles Gute wünschen.

Die jährliche Kontrolle des Jugendzahnmedizinischen Dienstes regt erneut dazu an, dass Kinder bis zum 24. Lebensmonat vom Schnuller entwöhnt sein sollten, da ein fortdauerndes Lutschen u. a. zu Zahnfehlstellungen sowie daraus resultierenden Sprachfehlern führen kann.

Wie Sie sicher schon wissen, befindet sich am Seiteneingang unserer Kindertagesstätte ein Baum, an dem Schnuller aufgehängt werden können. Bei Abgabe am Baum können sich die Kinder einen Brief von der Schnullerfee aus dem Kasten nehmen, der eine kleine Überraschung beinhaltet. Manchmal kommt uns sogar die Schnullerfee persönlich besuchen.

Wussten Sie schon ...

dass eine starke Mundmuskulatur für die Sprachentwicklung Ihres Kindes wichtig ist. Die Mundmotorik kann gestärkt werden durch z. B.:

- Kräftiges Kauen (rohes Obst und Gemüse)
- Pustespiele (Wattebällchen)
- Trinken mit Strohhalm
- Zungenübungen



Anzeige

Beschlüsse aus der öffentlichen Sitzung des Ortschaftsrates Gompitz am 02.03.2015

Beschlussempfehlung zur Vorlage V0220/14 „Konzept zur Integration von Menschen mit Migrationshintergrund in der Landeshauptstadt Dresden (Integrationskonzept 2015 - 2020)“

Der Ortschaftsrat Gompitz befürwortet eine Beschlussfassung des o. g. Konzeptes durch den Stadtrat.

Begründung:

Auf der Grundlage der politischen und gesellschaftlichen Entwicklungen der letzten Jahre wurde im vergangenen Jahr eine vollständige Neufassung des Integrationskonzeptes für die Jahre 2015 - 2020 erarbeitet.

Auf der Basis einer ausführlichen Situationsbeschreibung werden in 11 kommunalen Bereichen notwendige Handlungsbedarfe definiert. Daraus werden lang-, mittel- und kurzfristige Ziele abgeleitet und mit handlungsfeldbezogenen Maßnahmen zur Ausgestaltung der weiteren Integrationspolitik in Dresden unterstellt.

Das Integrationskonzept 2015 - 2020 richtet sich an alle Mitarbeiter der Stadtverwaltung und an den Stadtrat. Im Konzept wird als langfristiges Ziel die „Weiterentwicklung der Willkommens- und Anerkennungskultur“ für Dresden formuliert. Im Konzept werden vier mittelfristige Ziele der kommunalen Integrationspolitik abgeleitet, deren Schwerpunkte in den Bereichen Bildung, Teilhabe, Arbeitsmarkt und Zugang zu kommunalen Angeboten und Dienstleistungen liegen.

Der Ortschaftsrat Gompitz tritt für die Umsetzung der in der Konzeption gestellten Ziele und Realisierung der geplanten Maßnahmen im Sinne der „Weiterentwicklung der Willkommens- und Anerkennungskultur“ ein.

Besuchen Sie uns im Internet

www.wittich.de



Ostern in der Grundschule

Schon im März überraschte das Osterhänschen unsere Schulkinder mit Kleinigkeiten im Schulhaus und auf unserem Spielplatz. Auch die großen Klassenostereier konnten alle gefunden werden.

In den Osterferien können die Kinder an abwechslungsreichen Angeboten teilnehmen, gemeinsame Ausflüge starten oder die Zeit zum Spielen und Entspannen nutzen.

Am 17.04.2015 findet wieder ein Kuchenbasar in unserer Schule statt. Diesmal organisiert von den Kindern und Eltern der Klasse 2. Um die gesunde Ernährung geht es dann im Theaterstück „Henrietta und die Schatzinsel“, welches die Klassen 1 und 2 besuchen. Im Rahmen des Projektes Lesestark geht die Klasse 1 am 29.04. ins Albertinum.

Wir freuen uns alle sehr, dass Frühling ist und werden deshalb auch im April weiter Unterrichtsgänge in unsere Gärtnereien zur Beobachtung der Natur unternehmen.

Allen großen und kleinen Einwohnern unserer Ortschaften wünschen wir ein wunderschönes Osterfest und unseren Kindern erholsame Osterferien.

Das Team der Grundschule Gompitz



Anzeigen

Einladung an Seniorinnen und Senioren und alle Interessierte

Wir laden Sie ganz herzlich zu unseren Sozialvortrag mit dem ASB zum Thema

„Pflegestufe 0“

mit Frau Hein (ASB)

am Montag, 27.04.2015, 14:30 Uhr
ins Gemeindezentrum Gompitz ein.

Der Eintritt ist frei.

Über reges Interesse würden wir uns sehr freuen.

Seniorenverein Gompitz e. V. - Der Vorstand



Rückblick und Vorausschau

Wenn Sie diesen Artikel lesen, ist die **Aktion „Saubere Zschone“** vermutlich schon vorüber und das grüne Herz unserer Ortschaft von Silvesterhinterlassenschaften, entflohenen Verpackungen und gedankenlos verlorenem Müll befreit. Es ist alles fürs bevorstehende Osterfest geputzt.

Doch bevor die Osterfeiertage kommen, stehen noch einige Termine an. Am 30.03. findet die Einwohnerversammlung zum Thema Flächennutzungsplan statt. In deren Folge wird der Ortschaftsrat am 01.04. seinen diesbezüglichen Beschluss fassen und im Anschluss, um 19:30 Uhr, gibt es die diesjährige **Verkehrsteilnehmerschulung**. Nachdem Lothar Heinke, der dankenswerterweise die Veranstaltung jahrelang leitete, im Vorjahr seinen „Ausstand“ gab, musste für dieses Jahr ein neuer Referent gesucht werden. Wir freuen uns sehr, dass wir Kay Hartmann dieses Jahr dafür gewinnen konnten. Gerade im Zuge der Diskussion um die Beschilderung auf der Altnossener Straße und weitere Themen ist eine Teilnahme an der Veranstaltung sinnvoll. Alle sind dazu herzlich eingeladen.

Aufgrund der zahlreichen Rückfragen zum Nachbarschaftsbier an dieser Stelle gern nochmal eine kurze Info dazu.

Über die Historie konnten Sie in der März-Ausgabe schon vieles erfahren. Im Zuge der 800-Jahr-Feier von Gompitz 2006 kam es dann zum ersten Nachbarschaftsbier der Neuzeit. Damals waren alle Einwohner, die seit der Wende in unserer Ortschaft ansässig wurden, aufgerufen, sich zu beteiligen. Der Zuspruch war so gewaltig, dass einige Hundert „Neubürger“ einen Obolus bezahlten und ihre Einbürgerungsurkunde erhielten.

Nun sind schon wieder neun Jahre vergangen und viele Leute sind in dieser Zeit hierher gezogen. All denen sowie den Einwohnern, die 2006 keine Gelegenheit hatten, am Fest teilzunehmen, bietet sich am 3. Mai wieder die Möglichkeit, „traditionell“ (und symbolisch) in den Kreise der Nachbarschaft aufgenommen zu werden. Dies geht auch ganz einfach. Im Vorfeld besteht die Möglichkeit, in der Verwaltungsstelle einen finanziellen Beitrag (dessen Höhe jeder selbst wählt) zu entrichten und in die Liste eingeschrieben zu werden. Dies geht natürlich auch zum Fest am 3. Mai vor Ort. Und damit bekommt man seine Urkunde zum **zweiten Nachbarschaftsbier** feierlich überreicht.

Wir freuen uns darauf, Sie symbolisch als „Neubürger“ begrüßen zu können und laden alle Einwohner recht herzlich dazu ein.

*Mike Heinrich, Pennrich
Vorsitzender Heimatverein Gompitz e. V.*

140 Jahre Feuerwehrwesen 70 Jahre Freiwillige Feuerwehr Gompitz



1.-3. Mai 2015 Festprogramm

1. Mai 2015 Wettkampftag und Fahnenweihe

09:00-12:00 Uhr	Wettkämpfe Feuerwehr
10:00-14:00 Uhr	Fußballturnier
12:00-16:00 Uhr	Ausstellung zur Feuerwehrhistorik mit Festschrift
10:00-15:00 Uhr	Hüpfburg
14:00 Uhr	Kuchenbasar
17:30-22:00 Uhr	Festveranstaltung Feuerwehr (geschlossene Veranstaltung)

2. Mai 2015 Jugendfeuerwehr- und Familientag

10:00 Uhr	Jahrgangsbau 2014
11:00 Uhr	Wettkämpfe Jugendfeuerwehr
ab 11:00 Uhr	Rundwanderung zu den alten Spritzenhäusern
11:00-18:00 Uhr	Kinderfest mit Sport und Spiel, Kinderschminken, Rassegeflügel- und Kaninchenausstellung, Hundevorführung, Kinderreiten
12:00-18:00 Uhr	Ausstellung zur Feuerwehrhistorik
13:00-16:30 Uhr	Vogelschießen
14:30 Uhr	Kuchenbasar
11:00-17:00 Uhr	Karussell, Eiswagen, Brotbäckerei, Hüpfburg
18:00 Uhr	Luftballonumzug
19:00 Uhr	Tanz/Disco für Jedermann
20:00 Uhr	Vorführung/Theaterstück der Feuerwehr

3. Mai 2015 Historie- und Heimattag

09:30 Uhr	Fahrzeugkorso historischer Feuerwehrfahrzeuge mit Pferdespritze und Blaskapelle
10:30-14:00 Uhr	Nachbarschaftsbier, Modenschau, Hüpfburg



Fußball „Pokal der Ortschaft Gompitz“ 2015



Termin:

**1. Mai 2015, voraussichtlich
10.00 - ca. 14.00 Uhr**

Ort:

Kleinsportanlage Pennrich; Alt-nossener Straße 46a, 01156 Dresden

(Bitte beachten: eingeschränkte Umkleidemöglichkeiten und keine Dusche)

Ansprechpartner:

Dirk Dreyer (info@dirk-dreyer.de;
Tel.: (0351) 4160953 (auch AB)
www.ortschaft-gompitz.de

Meldung:

bis 10.04.2015 an Dirk Dreyer mit folgenden Angaben:

- Mannschaftsname
 - Ansprechpartner
 - Tel./Mailadresse
- (Erwachsene Jahrgang 99 u. älter)

Haftung:

Teilnahme auf eigene Gefahr.
Heimatverein und Ortschaft Gompitz haften nicht bei Verletzungen und evtl. abhanden gekommenen Gegenständen.

Dirk Dreyer

Anzeige

Liebe Altfrankener Bürgerinnen und Bürger,

immer wieder wird an uns die Frage nach einer besseren DSL-Verfügbarkeit in der Ortschaft gestellt. Auf unser Anschreiben hat sich ein Vertreter des Infrastrukturbetriebes Region Ost der Telekom Deutschland GmbH schriftlich geäußert. Wesentlicher Inhalt des Schreibens ist folgende Passage:

„Ein Breitbandausbau in Altfranken ist technisch realisierbar. Wirtschaftlich lässt sich dieser Ausbau mit einer Kooperation zwischen Telekom Deutschland und der Gemeinde leisten. Wesentliche Voraussetzungen sind dabei ein transparentes Angebots- und Auswahlverfahren und die Beteiligung der Stadt. Eine Kostenkalkulation kann erst im Rahmen des Angebots- und Auswahlverfahrens erfolgen.“

Um hier ein Stück weiter zu kommen, haben wir die Telekom aufgefordert, uns vorab den technischen Umfang und die zu erwartenden Kosten für den Breitbandausbau mitzuteilen.

In der letzten Sitzung hat der Fraktionsvorsitzende der AfD des Stadtrates, Herr Vogel, einen Antrag zur Satzung über die Benutzung und Betreibung von Unterbringungseinrichtungen für Asylbewerber sowie Flüchtlinge vorgestellt. Hintergrund ist die Entscheidung des Stadtrates vom Dezember 2014 über 12 neue Standorte für Übergangswohnheime in Dresden. Daraufhin wurde unter anderem die AfD von Bürgern und Bürgerinitiativen kontaktiert, was die AfD zum Anlass nahm, Einsicht in die Miet- und Pachtverträge zu nehmen. Dabei wurden unterschiedliche Kriterien bezüglich Qualität und Flächenzuweisung festgestellt und als unzureichend eingeschätzt. Die Unterbringung in so genannten Gewährleistungswohnheimen ist in der bestehenden Satzung nicht enthalten. Aus diesem Grund hat die AfD den Antrag gestellt, die bestehende Satzung anzupassen.

Parallel zum Antrag der AfD hat der Bürgermeister für Soziales eine Überarbeitung in Auftrag gegeben. Damit sollte begründet werden, dass der Antrag der AfD nicht notwendig ist. Eine solche Praxis ist allerdings unüblich, daher wurde von der AfD per Unterschriftensammlung im Stadtrat Akteneinsicht in den aktuellen Bearbeitungsstand beantragt.

Da die Zahl der Asylbewerber weiter nach oben geht, ist es der AfD sehr wichtig alle Dresdner Ortsbeiräte und Ortschaftsräte in die Entscheidungsfindung mit einzubeziehen.

Der Ortschaftsrat Altfranken hat seine Entscheidung zum Antrag der AfD vertagt und wartet die Ergebnisse der Überarbeitung zur Reglung der Unterbringung von Asylbewerbern aus dem Bereich Soziales ab.

Im letzten Mitteilungsblatt hatte ich angekündigt, dass der Ortschaftsrat im April eine „Aktion Sauberes Altfranken“ durchführen wird. Dieser Termin ist jetzt am Sonnabend, dem 18.04.2015, Treffpunkt ist 9:00 Uhr am Ortschaftszentrum. Details hierzu können Sie der gesonderten Information in diesem Heft bzw. den extra verteilten Flyern entnehmen. Wir hoffen auf Ihre rege Beteiligung für ein sauberes Altfranken.

Mit freundlichen Grüßen
Ihr Ortsvorsteher Dr. Doltze

Ortschaftsratssitzung Altfranken

Unsere nächste Sitzung findet statt am **Montag, dem 13.04.2015, 19:30 Uhr, im Ortschaftszentrum, Otto-Harzer-Str. 2b.**

Die Tagesordnung entnehmen Sie bitte den aktuellen Aushängen.

Beschlüsse aus der öffentlichen Sitzung des Ortschaftsrates Altfranken vom 09.03.2015

Beschluss zur Vorlage V-AF0017/15

Änderung des Beschlusses V-AF0034/11 zur Finanzierung der Veranstaltungen für die Altfrankener Seniorinnen und Senioren

Die Finanzierung der regelmäßigen (monatlichen) Veranstaltungen für die Altfrankener Seniorinnen und Senioren erfolgt aus den Verfügungsmitteln des Ortschaftsrates.

Die Gesamthöhe für diese Veranstaltungen wird auf Grund der Zahlung einer Raummiete für das Ortschaftszentrum auf maximal 2.000,00 Euro pro Jahr erhöht. Die Mittel werden in aktueller Höhe an den Organisator der Veranstaltungen über die Verwaltungsstelle Gompitz ausgezahlt.

Der Beschluss des Ortschaftsrates Altfranken V-AF0034/11 vom 19.09.2011 wird mit diesem Beschluss aufgehoben.

Beschluss zur Vorlage V-AF0018/15

Stellungnahme zum Flächennutzungsplan in der Fassung vom 16. Juni 2014

Der Ortschaftsrat beschließt folgende Änderung im Flächennutzungsplan:

- Das Flurstück 474/4 wird zur Gemeinbedarfsfläche, die für die Errichtung einer Kindertagesstätte vorgesehen ist. Sie ist im Flächennutzungsplan als Baufläche mit hohem Grünanteil auszuweisen. Gegenwärtig ist sie noch als landwirtschaftliche Fläche eingetragen. Die Fläche befindet sich zwischen dem Wohngebiet Haufes Berg und dem Trinkwasser-Hochbehälter an der Altfrankener Dorfstraße.
- Die landwirtschaftlich genutzte Fläche des Flurstückes 450 soll umgewandelt werden in eine Wohnbaufläche mit geringer Wohndichte, speziell für die Errichtung von Einfamilienhäusern. Diese Fläche befindet sich nördlich der Altfrankener Dorfstraße und wird begrenzt durch die Flurstücke 44/31 und 44/32 sowie dem Eigenheimgebiet Am Rittergut.

Anzeige

Anzeigen

Aktion Sauberes Altfranken



Der Ortschaftsrat Altfranken plant eine Reinigungsaktion in der Ortschaft. Es sollen die Wege im Park gereinigt und die Ortschaft von Unrat befreit werden.



Wir rufen alle Einwohner der Ortschaft Altfranken auf am **Samstag, 18. April 2015** bei der Aktion Sauberes Altfranken mitzumachen! Treffpunkt ist 9 Uhr am Ortschaftszentrum Otto-Harzer-Straße 2 b.



Bitte achten Sie auf entsprechende Kleidung und festes Schuhwerk. Gerätschaften, wie z. B. Fächerbesen und Schaufeln sind nur in kleiner Stückzahl vorhanden. Deshalb wäre es schön, wenn diese selbst mitgebracht werden könnten. Handschuhe und Müllsäcke werden bereitgestellt. Für eine kleine Stärkung nach getaner Arbeit ist gesorgt.



Wir würden uns freuen, wenn auch Sie helfen die Ortschaft zu verschönern.

Ihr Ortschaftsrat Altfranken



Um Meldung der Teilnahme bis zum 15.04.2015 unter der Telefon-Nr. 5006218 oder unter ortschaft-gospitz@dresden.de wird gebeten.

Anzeigen

Liebe Bürgerinnen und Bürger der Ortschaft Mobschatz,

die Agrargenossenschaft hat auf das Entfernen der Schneefangzäune gedrängt und damit optisch auch auf den Feldern das Frühjahr eingeleitet. Die Arbeiten auf den Feldern gehen zügig voran. Ich wünsche, dass es ein gutes Jahr für die Landwirtschaft wird. Das Räum- und Streugenerator ist vom Multicar abgebaut. Falls es sich das Wetter anders überlegen sollte, kommt Rat.

Die Ortschaftsratssitzungen im Februar und März haben großes Interesse bei Ihnen gezeigt. Es war für uns als Ortschaftrat und mich als Ortsvorsteher sehr erfreulich, dass sich so viele Bürgerinnen und Bürger unserer Ortschaft doch für die aktuellen Probleme Integrationskonzept und Unterbringungssatzung für Asylbewerber sowie weitere nur unsere Ortschaft betreffende Dinge wie Fußezeuge und Straßenbeleuchtung interessieren und mitgestalten wollen. Es war für mich schwer, mich auf Ihre Reaktionen im gewünschten Rahmen einzustellen. Ich würde mir aber wünschen, dass weiterhin so großes Interesse bei Ihnen besteht. Nur so erfahren wir als Ortschaftrat von den Sie bewegenden Dingen. Meine Fragen an eben dieser Stelle blieben in der Vergangenheit doch vielfach ohne große Reaktionen.

Um stärker Ihre Probleme zu erfahren, wäre ich auch gern bereit, auf Ihren Wunsch eine öffentliche Fragestunde mit Ihnen vor unseren Sitzungen einzurichten. Nur so können wir Ihre Meinung in unseren Vorlagen und Stellungnahmen - in Ihrem Interesse an die Stadtverwaltung und an den Stadtrat fundiert richten. Sie müssten mir Ihre Wünsche also mitteilen! In der ersten Fragestunde müssten wir uns dann auch über den Umgang miteinander einigen.

Es hat eine Vor-Ort-Besprechung zum Fortgang der Arbeiten beim Erdverlegen der Mittelspannungsleitungen in Brabschütz gegeben. Bis Ende April soll die Verlegung an der Oberlandstraße vom Cossebauder Weg bis zum Kindergarten erfolgen. Einen neuen Standort für das Trafohaus gibt es leider noch nicht. Die Maßnahme kann also noch nicht endgültig abgeschlossen werden. Während der Bauzeit ist die Oberlandstraße einseitig befahrbar. Der Zugang zum Kindergarten ist gewährleistet, ebenso das Parken in der Nähe. Zur Planung des Fußweges in Podemus hat im Straßen- und Tiefbauamt eine Abstimmung zum weiteren Vorgehen in der Entwurfsplanung stattgefunden. Daraufhin kommt die Variante 5 zur weiteren Planung. Das heißt, Fortführung des bestehenden Fußweges aus Richtung Zschonergrund auf dieser Straßenseite und grundhafter Ausbau der Podemuser Hauptstraße im Baufeld. Die Bushaltestelle wird etwas verändert in der Nähe des bestehenden Fahrgastunterstandes an der Roitzscher Landstraße bleiben. Folgende Zusagen haben wir zum Zeitplan erhalten: Im Jahr 2015 werden die verschiedenen Planungsstufen (Genehmigungs- und Ausführungsplanung) erfolgen. Im Frühjahr 2016 wird Baubeginn sein. Wir haben vereinbart, dass die Baumaßnahme in einer Ortschaftratssitzung genauer vorgestellt wird, sobald die Stufe der Ausführungsplanung erreicht ist. Nun habe ich noch eine Bitte an Sie: Nutzen Sie die Möglichkeit der Auslage des Flächennutzungsplanes und des Landschaftsplans der Landeshauptstadt Dresden bis zum 10.04.2015, um die eingetragenen Gegebenheiten allgemein und speziell Ihres Grundstückes zu kontrollieren und zu beurteilen. Verschiedene Flächen wurden gegenüber dem jetzt gültigen Plan umgewidmet, z.B. Gemischte Baufläche in Wohnbaufläche mit geringer Wohndichte, Wohnbaufläche in Grünfläche oder Wohnbaufläche in Landwirtschaftsfläche. Richten Sie Ihre Hinweise, Anregungen und Einwände über das Ortschaftsbüro Mobschatz an das Stadtplanungsamt, Abteilung Stadtentwicklungsplanung. Sind die vorgelegten Pläne erst einmal durch den Stadtrat beschlossen, dann sind über viele Jahre keine Änderungen mehr möglich. Ich wünsche Ihnen einen schönen Frühlingsmonat April!

Frank Arnold, Ortsvorsteher

Entwurf des neuen Flächennutzungsplanes für die Landeshauptstadt Dresden und Entwurf des Landschaftsplans Dresden

Die Einsichtnahme in die o. g. Pläne ist möglich bis einschließlich 10. April 2015:

Verwaltungsstelle Gompitz, Altnossener Str. 46 a, 01156 Dresden

Montag, Freitag	08:00 - 12:00 Uhr
Dienstag, Donnerstag	08:00 - 12:00 Uhr + 13:00 - 18:00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Ortschaftsbüro Mobschatz, Am Tummelsgrund 7b, 01156 Dresden	
Dienstag	14:00 - 18:00 Uhr

Einladung zur öffentlichen Sitzung des Ortschaftrates

am Donnerstag, 9. April 2015, um 19:30 Uhr,
im Dorfklub Mobschatz, Am Tummelsgrund 7b

Die Tagesordnung entnehmen Sie bitte vor der Sitzung den aktuellen Aushängen in den Schaukästen der Ortschaft Mobschatz. Gäste sind herzlich eingeladen.

Aus der öffentlichen Sitzung des Ortschaftrates vom 12.03.2015

Beschluss zum Antrag A0022/15 (beratend):

Forderung zur Überarbeitung der gesamtstädtischen Satzung "Satzung über die Bereitstellung, Benutzung und Betreibung von Unterbringungseinrichtungen für Asylbewerber sowie Flüchtlinge nach § 3 SächsFlüAG"

Berichterstatter: Vertreter der Stadtratsfraktion AfD

Beschlussempfehlung zur Vorlage V0220/14 (beratend):

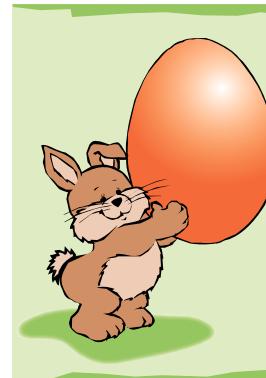
Stellungnahme des Ortschaftrates Mobschatz zum "Konzept zur Integration von Menschen mit Migrationshintergrund in der Landeshauptstadt Dresden (Integrationskonzept 2015 - 2020)"

zuständig: Die Oberbürgermeisterin

Berichterstatter: Ortsvorsteher

weitere Tagesordnungspunkte waren:

- Information zur Umsetzung der Beschlussvorlage V0085/14 „Maßnahmenplan zur Schaffung zusätzlicher Unterbringungskapazitäten für besondere Bedarfsgruppen in den Jahren 2015/2016“ - aktueller Sachstand
Berichterstatter: Ortsvorsteher
- Aktuelle Informationen der Ortschaft Mobschatz
Berichterstatter: Ortsvorsteher
- Bürgeranfragen



Der Ortsvorsteher,
die Ortschafträte,
die Mitarbeiterinnen
im Ortschaftsbüro
und der Bauhof Mobschatz
wünschen Ihnen allen
ein frohes Osterfest
und erholsame Feiertage.

Wir brauchen Ihre Hilfe
auch „auf den letzten Metern“
→ unterstützen Sie den Spielplatzbau
→ Werden Sie Stifter für eine Bank (350 €)



Wie Sie spenden können:
www.zschonergreundbad.com/spenden

Veranstaltungen 2015

5. April	Osterfeuer – der Winter wird vertrieben
14. Mai	Himmelfahrt – Biergarten im Zschonergreundbad
31. Mai	Großes Eröffnungsfest des Zschonergreundbades
28. Juni	Kräuterfest
16. August	Kindertrödelmarkt (bitte anmelden)
3. Oktober	Tag der Deutschen Einheit – Biergarten im Zschonergreundbad
20. Dezember	Wintersonnenwende

Veranstaltungsinformationen unter:
www.zschonergreundbad.com


NaturKulturBad
Zschonergreund e.V.
Meritzer Straße 61
01157 Dresden

...auf zum Sterfeuer

Herzlich Willkommen!
Für die gastronomische Versorgung ist gesorgt – Frühlingsbasteleien und Musik.
Wir geben letztmalig vor der Eröffnung Informationen zum Stand der Bauarbeiten am Naturbad und zu neuen Projekten rund um den Schaukräutergarten.

Ostersonntag, 5.4.2015 ab 15 Uhr

im Zschonergreundbad

Eintritt ist wie immer frei! Um Spenden wird gebeten

31.5.2015
Endlich BADen...

Großes Eröffnungsfest des Zschonergreundbades

- ganztägiges Bühnenprogramm
- Sport, Spiel und Spaß im gesamten Gelände für Jedermann
- gastronomische Angebote

Anzeige

Kleidersammlung für Bulgarien

Auch in diesem Jahr führt das Gustav Adolf-Werk in Sachsen eine Sammlung für die Kleiderläden in und um Veliko Tarnovo durch. Gefragt sind wie immer gut erhaltene Haushaltswäsche (Bettwäsche, Handtücher, Gardinen) sowie Kleidung und Schuhe für Erwachsene und Kinder (ab Größe 128). Die Sachen können in der Zeit vom 20. Mai bis 20. August 2015 bei

Familie Jesske
Albrechtshöhe 18
01156 Dresden-Neuleuteritz
Tel.: 4546180

abgegeben werden. Es besteht auch die Möglichkeit der Abholung bei Ihnen zuhause.

Der Seniorenverein Mobschatz informiert!



Liebe Seniorinnen und Senioren,
geht es Ihnen auch so? Die Tage fliegen nur so dahin und so ist der März gleich zu Ende. Wir hatten bereits über die diesjährigen Termine für Seniorenveranstaltungen informiert und möchten Sie heute nochmals herzlich **am 15. April, um 15:00 Uhr zu unserem Frühlingsfest** einladen. Wie auch in den vergangenen Jahren, finden Sie natürlich noch Ihre persönliche Einladung rechtzeitig in Ihrem Briefkasten. Wir würden uns freuen, wenn Sie neugierig sind und recht zahlreich an dieser Veranstaltung teilnehmen. Selbstverständlich werden wir bei Bedarf auch an diesem Tag Ihre Hin- und Rückfahrt organisieren.

77. Grundschule "An den Seegärten"



Am Urnenfeld 27, 01157 Dresden
Tel.: 0351 4520087, Fax: 0351 4546416
E-Mail: info@77grundschule.de
Internet: www.77grundschule.de

>>> Schule mit musisch-kreativer Prägung <<<

Erstes Konzert

Die zweiten der Klassen unserer Schule hatten am letzten Schultag vor den Winterferien gleich zwei Premieren. Zum einen erhielten sie zum ersten Mal Zensuren auf dem Zeugnis, zum anderen gaben sie ihr erstes Konzert innerhalb des MUSIKIDS-Projektes. (Was MUSIKIDS ist und warum es zu einer wichtigen Leitidee unserer Schule wurde, lesen Nichteingeweihte unter der Projektbeschreibung auf dieser Website.)



Erstes Konzert heißt: einem Publikum präsentieren, was man in einem knappen halben Jahr Instrumentalunterricht in den Fächern Akkordeon, Percussion, Klarinette und Gitarre gelernt hat. Die Instrumentallehrer und -lehrerinnen unterstützten mich als Musik- und Klassenleiterin einer der beiden zweiten Klassen bei der Auswahl der Stücke und ermutigten die insgesamt 19 Kinder sich mit ihrem Können einer kleinen Öffentlichkeit zu stellen.



Zu Gast waren einige Eltern und Großeltern, die Schulleiterin Frau Kröhnert, die Lehrer und natürlich die Mitschüler. Alle konnten beachtliche Leistungen erleben, unter anderem: zweistimmiges Flötenspiel, die gekonnte Präsentation dreier Klarinettenstücke, präzise Rhythmen in der Percussiongruppe, ein mutiges Solo auf dem Akkordeon und zarte Gitarrenklänge, die in die Stille hinein wirkten. Valentino aus der 2a hatte alle Hände voll zu tun, die Umbauten als „Techniker“ zu unterstützen. Alle Kinder zeigten zudem gemeinsam erste Bewegungsübungen zu Camille Saint Saens „Karneval der Tiere“ aus dem Musikunterricht.



Fotos: 77. Grundschule

Lampenfieber, Überwindung, Achtung der Leistung anderer, Mithören, Stolz, Partnerarbeit, Nervosität, Hilfsbereitschaft, Konzentration, Mut, Beifall - die Liste der damit verbundenen Emotionen ist lang und darf abgekürzt werden: Sinn- stiftend.

Im Mai folgt das große MUSIKIDS-Konzert im Dresdner Rundkino, das ausgewählten Kindern vieler Dresdner Schulen und KITAS , u. a. unserer Schule, ein Podium bietet.

Danke an die Pädagogen des MUSIKIDS-Projektes für ihre tolle fachliche und pädagogische Arbeit!

Ina Steinel, 77. GS

**GRUNDSCHULE COSSEBAUDE**

Cossebaude, Bahnhofstr. 5, 01156 Dresden
 Fon: 0351 4537214, Fax: 0351 4541582
 E-Mail: gs-cossebaude@t-online.de
 Internet: www.gs-cossebaude.de



Eine Reise durch die Vielfalt des Sports

Am 6. März fand für alle Schüler unserer „bewegten“ Grundschule ein ganz toller Projekttag statt. Mit Sonderbussen durften wir in die Messe Dresden fahren. Dort startete im Rahmen der Gesundheits- und Wohlfühlmesse „aktiv und vital“ der 6. Schulgesundheitstag, der unterstützt wurde von der Sächsischen Bildungsagentur und dem Kreissportbund Dresden.



In der Messehalle 4 erwarteten uns etwa 40 Sportvereine des Kreissportbundes Dresden. Sie alle stellten ihre Sportarten vor und animierten uns zum Mitmachen. In kleinen Schülergruppen probierten die Kinder mit großem Tatendrang bekannte und auch neue Sportarten aus. Die Betreuer an den Stationen standen mit Rat und Tat zur Seite. Zur Auswahl standen z. B.: Fußball, Hockey, Tischtennis, Eishockey, Golf, Rhythmische Sportgymnastik, Aerobic und eine Tanzwerkstatt. Besonders großes Interesse weckten der Automodellsport und die Karatevorführung auf der Showbühne. Viele Sportvereine stellten auch interessante Ferienprogramme vor.



Wir haben noch einige Kinderstimmen zu diesem gelungenen Schultag notiert.

So meinte Lina: Beim Klettern war es wackelig, aber wir waren gut gesichert. Beim Jumping habe ich sogar einen Doppelsalto gemacht.

Freya sagte: Die große Hüpfburg war gut. Wir hatten viel Spaß.

Cassian erklärte: Der Kletterwald war für mich das Beste.

Tilmann erzählte begeistert vom Automobilsport: Es gab auch Zusammenstöße!

Leopold meinte: Ich habe Golf gelernt. Das kann ich heute noch!

Die Karateübungen haben Luca Lennox besonders gefallen. Er sagte: Die Kinder durften alles ausprobieren.



Fotos: Grundschule Cossebaude

An diesen interessanten Sporttag werden wir uns sicher noch oft erinnern.

Klasse 2a und 2b mit Frau Skora und Frau Letzel

Anzeigen

Aus der
Oberschule
geplaudert:
Aktuelles
Nachrichten



Oberschule Cossebaude wird in Leipzig Landesmeister im Floorball

Mit einem wahren Kraftakt hat sich das Floorballteam der Oberschule Cossebaude in der WKIII den Landesmeistertitel der Schulen erkämpft. Dabei reisten alle Teilnehmer mit reduzierten Erwartungen nach Leipzig, kassierte man im Vorjahr doch eine deutliche Niederlage. Umso höher ist die erbrachte Mannschaftsleistung einzuschätzen, denn sichtlich emotional standen Spieler und Trainer vor vier schweren Spielen mit ungewissem Ausgang. Im ersten Spiel gegen Chemnitz wurde von der ersten Sekunde an ein enormes Spieltempo vorgelegt, präzise Zuspiele und eine hohe Laufbereitschaft fanden in einem klaren Spielergebnis ihr Ende (3 : 0).

Nun galt es, das neu aufgebaute Selbstvertrauen der Mannschaft durch die folgenden Spiele zu führen, ohne überheblich zu werden. Dies gelang auch in den folgenden beiden Spielen, welche mit 2 : 0 und 6 : 1 gegen Bautzen und Werdau gewonnen werden konnten.



Foto: Oberschule Cossebaude

Bereits vor dem letzten Spiel gegen Falkenhain stand die Oberschule Cossebaude als Sieger fest, man wollte aber unbedingt ohne Niederlage aus dem Turnier gehen. Das letzte Spiel war das mit Abstand komplexeste. Die ersten sechs Minuten gelang keiner Mannschaft ein Torerfolg, Fehler schllichen sich ein und das Spiel wurde ruppiger. Entschieden hat letztendlich der eiserne Mannschaftswille, auch bis über die Belastungsgrenze hinaus zu gehen. Nur so konnte ein knappes 2 : 1 gegen Falkenhain den Titelgewinn sicherstellen.

Mit insgesamt 13 : 2-Toren und 8 : 0-Punkten qualifizierten wir uns somit direkt für die DM im Sommer (Termin steht noch nicht fest). Alle Spieler zeigten herausragende Leistungen, besonders unsere Torfrau Saskia Rietzschel wuchs förmlich über sich hinaus!

Die Trainer Laura Günther und Paul Scheibner sind mächtig stolz auf Konrad Möbius, Oliver Jendro, Jonas Schindler, Philipp Scholz, Gustav Bottin, Tina Kotsch, Selina Haase und Saskia Rietzschel. Danke an unsere mitgereisten Fans für die Unterstützung!

*Paul Scheibner
Trainer und Sportlehrer der OS Cossebaude*

Theaterhauch und Sport,

dass man dies gut kombinieren kann, bewies am Freitag, dem 13.!!!! März, in der Turnhalle unserer Schule die englische Theatertruppe „The White Horse Theatre“, die den Schülern der Klassen acht bis zehn und einer Reihe Lehrern ein amüsantes Stück über Sprachreisen, Teenagerliebe und die Sehenswürdigkeiten Londons in Originalsprache präsentierten.



Ein paar hartnäckige Klischees über die Lieblingsfehler der Deutschen waren bei „Dreaming in English“ ebenso humorvoll verpackt wie die allseits beliebten Touristenattraktionen.

Die vier Akteure aus Großbritannien und Australien verstanden es hervorragend, die Schüler in ihren Bann zu ziehen, besonders durch ihre klare und deutliche Aussprache sowie die Idee, das Publikum den Ausgang der Handlung selbst bestimmen zu lassen. Es war nicht überraschend, dass sich die Mehrheit für ein „Happy End“ entschied. So siegte die Liebe, Hochzeit und acht Kinder inklusive.



Fotos: Oberschule Cossebaude

Dieses schöne Erlebnis hatte „ganz nebenbei“ auch noch einen anderen Effekt. „Ach ja“, sagten die Großen, „erinnerst du dich noch an unsere Englandfahrt?“ Und die Schüler der Klassen acht und neun können es nun kaum erwarten, am 22. März endlich in den Bus steigen zu können, um sich selbst ein Bild zu machen, ihre Fremdsprachenkenntnisse anzuwenden und einen Hauch der großen, weiten Welt zu erhaschen. Von dieser Fahrt wird es dann in der nächsten Ausgabe einen kurzen Bericht geben.

*Christian Nieschalke
Fachlehrer Englisch*

Wichtige Termine und Veranstaltungen im April 2015

Freiwillige Feuerwehr Dresden

Stadtteilfeuerwehr Gompitz - Aktive Abteilung

Donnerstag, 02.04.15, 19 - 20:30 Uhr

Praktische Ausbildung

Donnerstag, 16.04.15, 19 - 20:30 Uhr

Praktische Ausbildung

Donnerstag, 23.04.15, 19 - 20:30 Uhr

Praktische Ausbildung

Donnerstag, 30.04.15, 14 - 20 Uhr

Vorbereitung Jubiläum

Stadtteilfeuerwehr Gompitz - Alters- und Ehrenabteilung

Donnerstag, 09.04.15, 18 - 20 Uhr

Revierdienst

Jugendfeuerwehr Gompitz

Dienstag, 07.04.15, 17:30 - 19 Uhr

Dienstsport (Sporthalle Gompitz)

Dienstag, 14.04.15, 17:30 - 19 Uhr

Praktische Ausbildung (Gerätehaus)

Dienstag, 21.04.15, 17:30 - 19 Uhr

Praktische Ausbildung (Gerätehaus)

Dienstag, 28.04.15, 17:30 - 19 Uhr

Praktische Ausbildung (Gerätehaus)

Stadtteilfeuerwehr Ockerwitz

Freitag, 10.04.15, 19 Uhr

Grundübung

Kameradschaftsabend

Freitag, 17.04.15, 19 Uhr

Maschinistentraining

Freitag, 24.04.15, 19 Uhr

Wasserentnahme Offenes Gewässer

Sonntag, 26.04.15, 10 Uhr

Gerätehausdienst

Jugendfeuerwehr Mobschatz

(Ansprechpartner: Jana Albrecht, Tel.: 0152 07644416)

Donnerstag, 16.04.15, 17 - 19 Uhr

Gruppenstafette

(JF-Kleidung, Gerätehaus Mobschatz)

Donnerstag, 30.04.15, 17 - 19 Uhr

Sport und Spiel

(Sportkleidung, Gerätehaus Mobschatz)

Verein Freunde und Förderer der Freiwilligen Feuerwehr Dresden-Gompitz e. V.

Donnerstag, 23.04.15, 20 Uhr, Gerätehaus

Vereinstreffen zur finalen Absprache 1. - 3. Mai

Ortsgruppe Gompitz des Landesvereins Sächsischer Heimatschutz e. V.

Die Ortsgruppe trifft sich am **Dienstag, 07.04.15 um 19:30 Uhr** in der Schulzenmühle.

Seniorenverein Gompitz e. V.

Dienstag, 07.04.15, 15 - 16 Uhr

Rhythmische Gymnastik

Mittwoch, 15.04.15, 14:30 Uhr

Frühlingsfest

Montag, 20.04.15, 14:30 - 15:30 Uhr

Heiteres Gedächtnistraining

Montag, 27.04.15, 14:30 Uhr

Vortrag: Pflegestufe 0

Schiedsstelle Gompitz

Der Friedensrichter der Schiedsstelle Gompitz Herr Schmidt und seine Protokollführerin Frau Schluckwerder halten am **Dienstag, 14.04.15, um 18 Uhr**, ihre Sprechstunde. Anmeldungen nimmt das Sekretariat der Verwaltungsstelle Gompitz unter (0351) 4139232 entgegen.

Schiedsstelle der Ortschaft Altfranken

Für die Bürgerinnen und Bürger der Ortschaft Altfranken ist die Schiedsstelle Ortsamt Cotta/übriger Bereich zuständig. Die Sprechstunde findet am **Dienstag, 07.04.15 von 16 - 17:30 Uhr** statt. Anmeldungen nimmt das Sekretariat des Ortsamtes unter (0351) 4885601 entgegen.

Schiedsstelle Mobschatz

Die Schiedsstelle kann an jedem 3. Dienstag im Monat, also wieder am **21.04.15 von 18 - 19 Uhr** im Dorfklub Mobschatz aufgesucht werden.

Bücherstübchen Ockerwitz

Das Bücherstübchen im GZ Ockerwitz ist am **Donnerstag, 09.04.15 und 23.04.15 von 17 - 19 Uhr** geöffnet.

Bücherei Mobschatz

Die Bücherei im Dorfklub Mobschatz ist am **Dienstag, 21.04.15 von 17 - 18 Uhr** geöffnet.

Schützenverein Gompitz e. V.

Montag, 20.04.15

19. Vereinsmeisterschaft (Briesnitz)

Freitag, 24.04.15

Vereinsabend (Schützenhaus)

Donnerstag, 30.04.15, 17 Uhr

Maibaum-Setzen-Schützenhaus

Schützenverein Mobschatz e. V.

Montag, 20.04.15

Jahreshauptversammlung

Kulturverein Zschoner Mühle e. V.

Zschonergrund 2 | OT Podemus | 01156 Dresden | Tel.: 0351 42102 57
verein@zschoner-muehle.de | www.zschoner-muehle.de



Veranstaltungsplan April 2015 für Puppentheater - Kulturhof - Zschoner Mühle

Puppentheater/Kinderprogramm

Eintritt kostenpflichtig

Ostern

Do., 02.04.	18:00 Uhr 19:00 Uhr	Alarm im Osterhasenwald Osterfeuer mit Lenz-Gesang und Gitarre	Puppentheater Papperlapapp
Fr., 03.04.	10:00 & 15:00 Uhr	Alarm im Osterhasenwald	Puppentheater Papperlapapp
Sa., 04.04.	11:00 & 14:00 Uhr	Alarm im Osterhasenwald	Puppentheater Papperlapapp
So., 05.04.	10:00 & 15:00 Uhr 12:00 & 16:15 Uhr	Osterfest mit Seppel, Onkel Jonathan und Huhn Irmgard Endlich ist es wieder soweit, der Müller und sein Mühlengeist rufen wieder zur Osterhasenjagd , bestimmt haben beide eine Ostergeschichte mitgebracht, Psssst ...	Puppentheater Böhmel
Mo., 06.04.	10:00 & 15:00 Uhr 12:00 & 16:15 Uhr	Osterfest mit Seppel, Onkel Jonathan und Huhn Irmgard Endlich ist es wieder soweit, der Müller und sein Mühlengeist rufen wieder zur Osterhasenjagd , bestimmt haben beide eine Ostergeschichte mitgebracht, Psssst ...	Puppentheater Böhmel
Di., 07.04.	11:00 & 14:00 Uhr	Rotkäppchen	Puppentheater Böhmel
Mi., 08.04.	11:00 & 14:00 Uhr	Rotkäppchen	Puppentheater Böhmel
Do., 09.04.	11:00 & 14:00 Uhr	Das Feuerzeug	Puppentheater Böhmel
Fr., 10.04.	11:00 & 14:00 Uhr	Das Feuerzeug	Puppentheater Böhmel
Sa., 11.04.	11:00 & 14:00 Uhr	Kasper und der Rabe - wie aus einem Vogel eine schöne Prinzessin wird	Puppentheater Böhmel
So., 12.04.	10:30 & 15:00 Uhr	Kasper und der Rabe - wie aus einem Vogel eine schöne Prinzessin wird	Puppentheater Böhmel
Sa., 18.04.	11:00 & 14:00 Uhr	Kaspers Reise nach Ostindien	Puppentheater CCC
So., 19.04.	10:30 & 15:00 Uhr	Däumelinchen	Puppentheater Wintermann
Sa., 25.04.	11:00 & 14:00 Uhr	Dornröschen	Theater im Globus
So., 26.04.	10:30 & 15:00 Uhr	Dornröschen	Theater im Globus
Mi., 30.04.	18:00 Uhr 19:00 Uhr	Fangt die Hexe Wackelzahn! Müller und Mühlengeist Mucki streiten sich wieder am Hexenfeuer . Mucki liest n'e Geschichte. Bei Limo, Wein und Bier wird so manches geschwafelt ... Eintritt frei	Puppentheater Böhmel

Anzeigen

Lars Rohwer und Annett Grundmann stellen sich Ihren Fragen in Comritz



Sie haben politisches Interesse? oder Sie möchten Fragen aus Ihrem Wohnumfeld ansprechen und voranbringen?
Dann sind Sie herzlich zur **Bürgersprechstunde am Donnerstag, dem 23. April 2015** eingeladen.

Der Landtagsabgeordnete Lars Rohwer (CDU) und die Stadträtin Annett Grundmann (CDU) werden sich in der Zeit von **17.00 - 18.00 Uhr** im **Gemeindezentrum Comritz** (Altrossener Str. 46a, 01156 Dresden) den Anliegen von Bürgerinnen und Bürgern widmen. Bei Interesse an einem Gespräch, bitten wir Sie, sich unter (0351) 4935594, per E-Mail an Lars.Rohwer@slt.sachsen.de oder unter www.Lars-Rohwer.de anzumelden.

Anzeige

Blutspende in Gompitz
Gemeindezentrum - Altnossener Straße 46a

14. April 2015
16 - 20 Uhr

SPENDE BLUT **BEIM ROTEN KREUZ**

Freundeskreis Heimatkunde - Oberwartha -

Wir laden Sie herzlich ein zu unserem Vortrag

Eine Zeitreise rund um den Stausee Oberwartha

- Geschichten zum Silbertal und dem Angeln -

am **Mittwoch, 22.04.2015, 19:00 - 20:30 Uhr, in der alten Schule Oberwartha** (01156 Dresden, Max-Schwan-Straße 4)

Vortragender: **Herr Dietrich Schulze**, Anglerverein Cossebaude



Der landschaftlich sehr dominante Stausee Oberwartha (Luftbild 2014)

Natürlich kennt ihn jeder Oberwarthaer Einwohner, sowie auch viele Menschen über den Ort hinaus - unseren Stausee Oberwartha. Viele Jahre hat Dietrich Schulze im Anglerverein mitgewirkt und das Geschehen am und um den See verfolgt. Bis zum Beginn 1929 reichen seine Erzählungen zurück.

Ein Grund Ihnen einmal einzuladen und seinen interessanten, spannenden und auch heiteren Geschichten zu lauschen.

Dabei wird es natürlich einiges über das Angeln zu berichten geben, aber auch zu der Vorgeschichte dieses imposanten Bauwerkes, sowie auch dem Silbertal wird Herr Schulze uns einiges mitbringen. Der Vortrag ist kostenlos.

Hans Fischer & Patrick Förster



Kinder- & Jugendhaus „Alte Feuerwehr“ Cossebaude

- Das Kinder- und Jugendhaus „Alte Feuerwehr“ wird gefördert durch die Landeshauptstadt Dresden -

Rückblick - Jugendliche berichten von der Skierlebnisfahrt in die Tschechische Republik

Vom 20. bis 22. Februar veranstaltete das Jugendhaus eine Skierlebnisfahrt in die Tschechische Republik nach Josefov Dùl. Zwei der Teilnehmer, Maik und Mathias, möchten von dieser Fahrt berichten: „Freitag Vormittag haben wir uns 11 Uhr am Jugendhaus getroffen. Nach und nach trudelten alle ein. Als wir kurz vor 12 Uhr starten wollten, bekamen wir spontan einen Anruf, dass wir in Meißen gratis alkoholfreie Getränke als Wegverpflegung abholen können. Nach einem kleinen Umweg über Meißen konnten wir dann nach Josefov Dùl aufbrechen.

Nach einer spaßigen Fahrt im Jugendhausbus über das Drei-Länder-Eck kamen wir am frühen Nachmittag am Zielort an. Nachdem wir unsere Unterkunft ausfindig gemacht und das Gepäck abgeladen hatten, sind wir auch gleich zur Piste gefahren, um uns einen ersten Eindruck zu verschaffen.

Um schließlich für das Abendbrot einkaufen gehen zu können, mussten wir noch im Nachbarort Geld wechseln. Mit unseren Einkäufen aus dem örtlichen Supermarkt, ging es dann in unsere Pension zurück. Während sich einige bereit erklärten das Abendbrot zu kochen, konnten andere in der Zwischenzeit eine Partie Billard im Hobbyraum spielen. Nach dem gemeinsamen Abendessen wurde abgewaschen. Dabei achteten wir drauf, dass wir alle Aufgaben gerecht verteilt. Um fit für den nächsten Tag zu sein, gingen alle früh zu Bett.

Samstag startete nach einem ausgewogenen gemeinsamen Frühstück das lang ersehnte Snowboard- und Skifahren. Wir fuhren mit dem Jugendhausbus bis zur Skipiste und kauften uns einen Skipass und liehen, wer noch keine hatte, die Ausrüstung aus. Während einige erst bei der Skifahrt das erste Mal auf den Brettern standen und auf die Probe gestellt wurden, heizten andere mit viel Erfahrung die schwierigeren Pisten hinab. Nach einem gemeinsamen Treff zum Mittagessen fuhren einige weiter bis die Piste am späten Nachmittag schloss, während andere zurück in die Pension gingen, um zu relaxen. Gegen Nachmittag stiegen einige von uns noch auf die Aussichtsplattform des Berges, um den tollen Blick über die Region zu genießen.



Zum Abendbrot gab es eine selbst gekochte Käse-Lauch-Suppe. Wir ließen dann gemeinsam den Tag bei ein wenig Billard ausklingen.

Einer der Teilnehmer hatte Geburtstag. So lange feierten wir dann jedoch auch nicht, da der Tag durch das Snowboard- und Skifahren sehr anstrengend war.

Nach dem Frühstück packten wir auch schon unsere Sachen, machten noch ein wenig sauber und fuhren wieder zurück Richtung Dresden-Cossebaude.“

Auch im April warten wieder viele Angebote auf euch. So wollen wir u. a. wieder unseren traditionellen Frühjahrsputz veranstalten. Dabei könnt ihr euch auch bei der ein oder anderen kleinen Umgestaltung des Jugendhauses nach euren Wünschen beteiligen. Besonders gespannt dürft Ihr auch auf einen neuen Mitarbeiter sein, der unser Team zukünftig unterstützen wird.

Wenn ihr Lust und Laune habt, uns und das Jugendhaus kennenzulernen, mit uns spannende Projekte und Workshops umzusetzen oder zu quatschen, kommt vorbei und lernt uns kennen. Unsere Öffnungszeiten sind von Mo. - Fr.: 12 bis 20 Uhr.

Martin Behrisch, Sozialpädagoge

Unser Programm im April 2015

Mittwoch, der 01.04.2015 und

Donnerstag, der 02.04.2015

Frühjahrsputz

Nutzen wir den hoffentlich sonnigen Aprilanfang und lassen unser Haus in der jungen Frühlingssonne erstrahlen. Ihr seid herzlich eingeladen unser Haus mit zu verschönern und umzugestalten.

Mittwoch, der 08.04.2015

Osterwanderung

Lasst uns die Osterferien nutzen: Wir machen mit euch eine Osterwanderung. Gemeinsam überlegen wir wohin und hoffen auf sonniges Osterwetter und einen fleißigen Osterhasen. Den Treffpunkt und die Zeit verabreden wir mit euch.

Mittwoch, der 15.04.2015

Blutspende

Wieder ist es soweit. Unsere Jugendlichen unterstützen die Blutspende erneut mit einem erfrischenden und leckeren Imbiss.

Mittwoch, der 22.04.2015

Koch- und Backtag

Wir wollen gemeinsam die von euch vorgeschlagene Käse-Lauch-Suppe kreieren.

Mittwoch, der 29.04.2015

Kennenlernen-Aktion

Der neue Mitarbeiter stellt sich euch mit einem Angebot vor. Lasst euch überraschen ...

Anzeige

Ev.-Luth. Kirchspiel Dresden West

Veranstaltungen im April 2015

in der Kirchgemeinde Dresden-Briesnitz und im Gemeindezentrum der Philippus-Kirchgemeinde Dresden-Gorbitz

Gottesdienste:

Gründonnerstag:

02.04., 19.00 Uhr	Briesnitz Abendmahlsgottesdienst
19.00 Uhr	Gorbitz Tischabendmahl

Karfreitag:

03.04., 9.30 Uhr	Briesnitz Gottesdienst
15.00 Uhr	Briesnitz Johannespassion , J. S. Bach
15.00 Uhr	Gorbitz Gottesdienst mit Passionsmusik

Ostern

05.04., 9.30 Uhr	Briesnitz Festgottesdienst
6.00 Uhr	Gorbitz Osternachtfeier mit Musik aus Taizé
9.30 Uhr	Gorbitz Festgottesdienst
06.04., 10.00 Uhr	Cossebaude Gemeinsamer Gottesdienst des Kirchspiels: Musikalischer Gottesdienst mit Werken von H. Schütz
12.04., 9.30 Uhr	Briesnitz Gottesdienst
9.30 Uhr	Gorbitz Gottesdienst
19.04., 9.30 Uhr	Briesnitz Gottesdienst
19.00 Uhr	Gorbitz Abendgottesdienst

26.04., 9.30 Uhr	Briesnitz Konfirmation
9.30 Uhr	Gorbitz Konfirmation

Sonntag, Kantate - Singet!
03.05., 18.00 Uhr Briesnitz Abendgottesdienst mit Kantorei
9.30 Uhr Gorbitz Gottesdienst mit Chor

Gospel-Konzert „The Gospel Passengers“
Philippusgemeinde, Freitag, 17. April, 19.30 Uhr

Asyl-Dialoge - Schicksale von Flüchtlingen
Schauspieler der „Bühne für Menschenrechte“ leihen authentischen Flüchtlingen ihre Stimme.
Anschließend Gelegenheit für Gespräche Philippusgemeinde, Montag, 13. April, 19.00 Uhr

Info-Veranstaltung: Begegnungs-Café

Für alle, die mit Flüchtlingen und Asylbewerbern in Kontakt kommen wollen und etwas für sie tun möchten. Philippusgemeinde, Dienstag, 21. April, 18.30 Uhr

Kirchengemeinde-Verwaltung:

Briesnitz

geöffnet dienstags 15.00 - 18.00 Uhr, donnerstags 10.00 - 12.00 Uhr
Alte Meißen Landstr. 30/32, 01157 Dresden, Tel.: 0351 421 0361

Gorbitz

geöffnet dienstags 15.00 - 18.00 Uhr
Leutewitzer Ring 75, 01169 Dresden, Tel.: 0351 411 2141/Fax: 413 8360

Friedhofsverwaltung:

Briesnitz

dienstags 15.00 - 18.00 Uhr und nach Vereinbarung
Merbitzer Str. 21, 01157 Dresden, Tel.: 0351 421 0387/Fax: 5004051

Gorbitz

dienstags 13.00 - 16.00 Uhr und nach Vereinbarung
Rädestr. 31, 01169 Dresden, Tel.: 0351 4116936/Fax: 413 77 58

- weitere Informationen unter www.kirchspiel-dresden-west.de -

Anzeigen

Ev.-Luth. Kirchgemeinden St.-Nikolai Weistropp-Constappel und Unkersdorf

Pfarramt Weistropp, Kirchstr. 6, 01665 Klipphausen OT Weistropp,
Tel.: 0351 4537747, Fax.: 0351 4525064, www.kirche-weistropp.de

Gottesdienste und Veranstaltungen im April 2015

02.04. - Gründonnerstag

19.00 Uhr in Weistropp, Tischabendmahl

03.04. - Karfreitag

15.00 Uhr in Constappel, Andacht zur Sterbestunde Jesu Christi

05.04. - Ostersonntag

6.00 Uhr in Unkersdorf, Feier der Osteracht mit Osterfeuer
und anschließendem gemeinsamen Frühstück
10.00 Uhr in Constappel, Familiengottesdienst

06.04. - Ostermontag

10.00 Uhr in Weistropp, Abendmahlgottesdienst mit Posaunenchor

12.04. - Quasimodogeniti

10.00 Uhr in Unkersdorf, Posaunengottesdienst zur Jahreslosung

19.04. - Miserikordias Domini

9.00 Uhr in Constappel, Predigtgottesdienst mit Taufe
10.30 Uhr in Weistropp, Abendmahlgottesdienst
mit Kindergottesdienst

26.04. - Jubilate

10.00 Uhr in Unkersdorf, Vorstellungsgottesdienst der Konfirmanden

Konzert:

18.04.

18.00 Uhr in Weistropp, Frühlingskonzert des Chores „Friedrich Wolf“ Dresden e. V. gemeinsam mit dem Posaunenchor

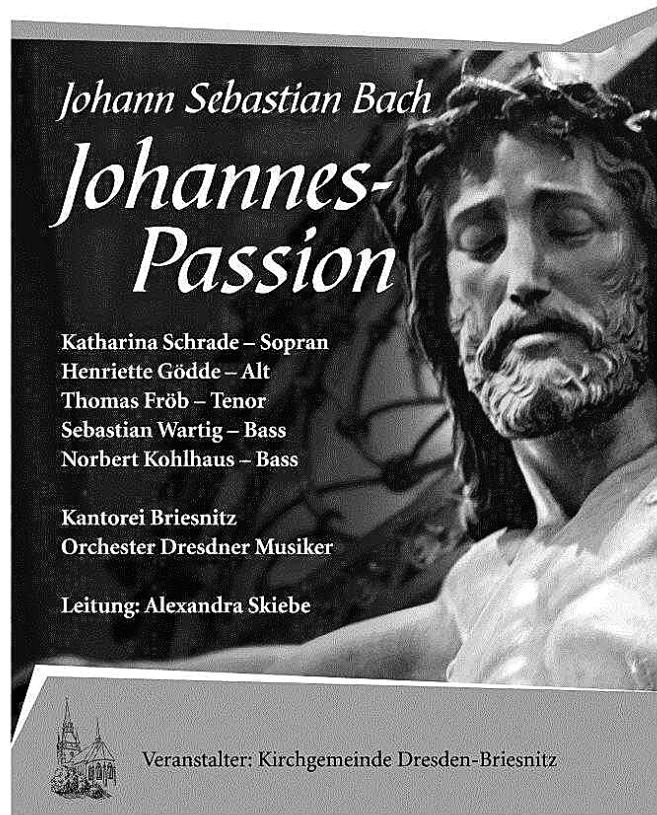
Gemeindenachmittage:

14.04.	14.00 Uhr	in Unkersdorf
15.04.	14.00 Uhr	in Weistropp
16.04.	14.00 Uhr	in Constappel

Öffnungszeiten des Pfarramtes:

Montag: 8 - 14 Uhr und Dienstag: 14 - 18 Uhr

Freitag, 03. April 2015, 15.00 Uhr Kirche Dresden-Briesnitz



Anzeigen



Otto von Bismarck zum 200. Geburtstag



Briefmarke der Deutschen Bundespost (1965) zum 150. Geburtstag

Vor 200 Jahren am 1. April 1815 wurde Otto von Bismarck in Schönhausen an der Elbe geboren. Ob wir dieses Jahr auch ohne das geschichtsträchtige Wirken von Bismarck das Jubiläum „25 Jahre Deutsche Einheit“ begehen könnten, ist fragwürdig. Bismarck wird geachtet, verdammt, bewundert und missverstanden. Um ihn wird es nicht ruhig. Neben der Flut an Bismarckliteratur, die dieses Jahr auf den Markt kommt, erscheint auch eine Sonderbriefmarke mit seiner Persönlichkeit. In unserer engeren Heimat erinnert uns viel an Bismarck. Auf der Herrenkuppe in Cossebaude steht ein Bismarckturm (1913), welcher nach 1989 saniert und 2008 um ein Portrait Bismarcks auf einer Bronzetafel ergänzt wurde. Weitere Türme finden wir in Radebeul, auf der Räcknitzhöhe (1906) und im Fichtepark. Der Fichteturm (1896) ist der älteste Bismarckturm in Sachsen. Viele wissen nicht, dass sie täglich in Löbau die Weißenitz auf der Bismarckbrücke überqueren. 1902 erhielt sie den Namen und 1998 brachte man auf ihr eine Relieftafel mit dem Bildnis Bismarcks (Kunstgießerei Lauchhammer) an. Bismarck wurde auch am 11.07.1871 die Ehrenbürgewürde unserer Stadt Dresden verliehen.



*18. Juni 1892, Bismarck in Dresden
Gemälde von M. Pietschmann
Stadtmuseum Dresden*

Sein Bronzedenkmal (1903) von Robert Dietz stand bis 1946 an der Ringstraße unweit des ehemaligen Hochzeitsausstatters. Er blickte in Richtung Neues Rathaus. Obwohl das Denkmal von der sowjetischen Militäradministration in der Liste des zu schützenden Kulturgutes Aufnahme fand, wurde es auf Veranlassung der städtischen Verwaltung gestürzt, entfernt und eingeschmolzen. Bismarcks kritischen und fordernden Blick hielt man im Rathaus eben nicht aus. Für unzählige Straßen und Plätze in den deutschen Landen war er

Namensgeber. So hieß z. B. der jetzige Friedrich-List-Platz in Dresden Bismarckplatz (1871). In Bahnhofsnähe in Cossebaude bildete seit 1890 der Bismarckplatz den Mittelpunkt eines neuen Wohngebietes. Die 1895 gepflanzte Bismarckeiche ist heute ein stattlicher Baum. Eine weitere Bismarckeiche steht unmittelbar neben der Babisnauer Pappel. Sie wurde 1890 gepflanzt. Die ebenfalls um die Pappel gepflanzten Wettin-Eichen (gleich 2 x) und die König-Albert-Eiche gingen ein. Einen Ort mit Symbolcharakter finden wir damit hier. Es gibt aber auch noch die wohl schmeckende Bismarck-Eiche und den Bismarckhering. An vielen Häusern der Gründerjahre können wir Reliefs oder Büsten von Bismarck finden. So auch in Dresden-Loschwitz am Körnerplatz.

Unser Sozialversicherungssystem (1883 Krankenversicherung, 1884 Unfallversicherung, 1899 gesetzliche Rentenversicherung) entstand unter Bismarck. Er selbst sagte: „Mein Gedanke war, die arbeitenden Klassen zu gewinnen, oder sollte ich sagen zu bestechen, den Staat als soziale Einrichtung anzusehen, die ihretwegen besteht und für ihr Wohl sorgen möchte.“

Bismarck verdanken wir auch zahlreiche Liebesbriefe, die zu einem besonderen Schatz der deutschen Literatur zählen.

In Bismarck verehren wir eine der bedeutendsten Persönlichkeiten Deutscher Geschichte, einen Mann, dem historische Größe zuzusprechen ist.

Robert Leicht schrieb 1985: „Wenn die Deutschen über Bismarck und sein Reich nicht mehr streiten, wird nämlich entweder Vergangenheit verdrängt oder deutsche Zukunft in Europa verkannt.“

K. Weissmann äußerte 2015: „Bismarck war kein zynischer Taktiker, kein beschränkter Junker oder bösartiger Tyrann, ..., sondern ein großer Könder im Spiel der Mächte und ein Mann, der tief in der Geschichte seines Volkes wurzelte.“

Im Jahre 1985 erschien im Akademie-Verlag Berlin (Ost) eine große 840-seitige bis zum Jahre 1871 geführte Biografie Otto von Bismarcks des Autors Ernst Engelberg. In diesem Standardwerk mit dem Titel „Bismarck - Urpreuße und Reichsgründer“ urteilt er wie folgt über ihn.

„Vielgestaltig und oft widersprüchlich erscheint Bismarck in seinem Wirken, das im wahrsten Sinne des Wortes Epoche machte; bald vorsichtig, bald waghalsig, einschmeichelnd und auch drohend. Er konnte schamlos bestechen, und er konnte auch politischen Kontrahenten imponieren. Es war ihm möglich, bedenkenlos zu lügen und dann wieder in einer in der Diplomatie ungewöhnlichen Weise die Wahrheit zu sagen. Nach langem Überlegen und Abwägen verstand er, im rechten Augenblick die Dinge zu forcieren. Begabt mit der seltenen Fähigkeit, über sich selbst hinauswachsen zu können, ein Vollblutpolitiker, wurde er der Reichsgründer, weil er konnte, was er wollte, und weil er wollte, was er konnte.“

Vielleicht haben auch Sie das Gefühl, dass Bismarck allgegenwärtig ist, er unter uns ist, er uns zwingt sich mit ihm auseinanderzusetzen. Sein 200. Geburtstag bietet dazu Anlass.

*Harald Worms
Vors. der Ortsgruppe Gompitz
Landesverein Sächsischer Heimatschutz e. V.*

Otto von Bismarck

Zitate

Leisten wir uns den Luxus eine eigene Meinung zu haben.

Wir sind nicht auf der Welt, um zu genießen, sondern um unsere Schuldigkeit zu tun.
(Reichstag, 15.03.1884)

(WILHELMING, 1975, 1977)

Wir fürchten Gott, aber sonst nichts in der Welt!
(Reichstag, 06.03.1888)

(Reichstag, 00.02. 1888)

Wenn ich nicht lügen kann, kann ich kein Staatsmann sein.

Ein Mensch, der die Natur nicht liebt, ist mir eine Enttäuschung,
fast misstraue ich ihm.

Nicht durch Reden und Majoritätsbeschlüsse werden die großen Fragen der Zeit entschieden, sondern durch Eisen und Blut.

Für die Jugend habe ich nur drei Worte als Ratschlag: Arbeitet, arbeite, arbeite!

Er lügt wie gedruckt!
(preuß. Herrenhaus, 13.02.1869
zur Redensart geworden)

Es gibt kaum ein Wort heutzutage, mit dem mehr Missbrauch getrieben wird als mit dem Wort „frei“. Ich traue dem Wort nicht, aus dem Grunde, weil keiner die Freiheit für alle will. - Jeder will sie für sich.

Denn ich habe dich geheiratet, um dich in Gott und nach dem Bedürfnis meines Herzens zu lieben, und um in der fremden Welt eine Stelle für mein Herz zu haben.

(1851)

Einen wirklich großen Mann erkennt man an drei Dingen:

Großzügigkeit im Entwurf.

Menschlichkeit in der Ausführung und

Mäßigkeit beim Erfolg.

Ein Gedanke, der richtig ist, kann auf die Dauer nicht niedergelegen werden.

Wer seine Ansicht mit anderen Waffen als denen des Geistes verteidigt, von dem muss ich voraussetzen, dass ihm die Waffen des Geistes ausgegangen sind.

Geben sie dem Arbeiter das Recht auf Arbeit, solange er gesund ist, sichern sie ihm Pflege, wenn er krank ist, sichern sie ihm Versorgung, wenn er alt ist.

Versorgung, wenn er alt
(Reichstag 06.02.1988)

Eine Frau, die einen Kinderwagen vor sich herschiebt, hat das Recht zum Sieger von Sedan und zum Dichter des „Faust“ zu sagen:

Bitte gehen Sie mir aus dem Wege!"

Zwanzig Jahre nach dem Tode Friedrich des Großen (1786) kam Jena, und zwanzig Jahre nach meinem Ableben (1898) wird Deutschland zusammenbrechen, wenn es weiter so regiert wird. (1886, meine Schriften, S. 11.)

(1898 zu seiner Schwiegertochter)

- So geschah es dann auch 1918. -

Anzeigen

„Bitte gehen Sie mir aus dem Wege.“
Zwanzig Jahre nach dem Tode Friedrich des Großen (1786) kam Jena, und zwanzig Jahre nach meinem Ableben (1898) wird Deutschland zusammenbrechen, wenn es weiter so regiert wird. (1898 zu seiner Schwiegertochter)
- So geschah es dann auch 1918. -